

Kurzbericht aus der Sitzung des Gemeinderates vom 19.11.2025

Haushaltsplan 2026 – Einbringung

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßte Herr Bürgermeister Weiskopf Frau Sieber vom Gemeindeverwaltungsverband Oberes Schlichemtal. Frau Sieber stellte den Haushaltsentwurf vor und erläuterten die Entwicklung der Finanzkraft. Es wurde erneut deutlich, dass auch im kommenden Haushaltsjahr kein ausgeglichenes Ergebnis erzielt werden kann.

Frau Sieber und der Bürgermeister erklärten die Gründe dafür, unterstrichen jedoch, dass Maßnahmen zur Verbesserung der Finanzlage geprüft werden.

Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse

Es wurde bekanntgegeben, dass in der Sitzung vom 22.10.2025 keine veröffentlichtungspflichtigen Beschlüsse gefasst wurden.

Bürgerfragen

Aus den Reihen der Zuhörerschaft wurde die Frage nach dem Gebäude Dockenried 6 gestellt, insbesondere in Hinblick auf die finanzielle Entwicklung der Gemeinde. Herr Bürgermeister Weiskopf wies darauf hin, dass der Gemeinderat sich im Rahmen der Haushaltskonsolidierung auch mit diesem Thema befassen werde.

Anpassung der Hundesteuer zum 01.01.2026

Die Hundesteuer wurde zuletzt zum 01.01.2020 angepasst. Ab dem 01.01.2026 steigen die Beträge: Ersthund 90 € (bisher 84 €), Zweithund 180 € (bisher 168 €) und jeder weitere Hund 270 € (bisher 252 €). Derzeit sind 34 Hundehaltungen gemeldet.

Bau- und Grundstücksangelegenheiten

Mühlstraße 9: Umnutzung einer bestehenden Scheune

In der bisherigen Scheune sollen zukünftig als Workshops durchgeführt werden. Für die Nutzungsänderung wurde das gemeindliche Einvernehmen erteilt

Gestaltung der Dorfmitte

Bürgermeister Weiskopf teilte mit, dass der beantragte ELR-Förderantrag zwischenzeitlich vorliegt. Für die Gestaltung der Dorfmitte werden die Baukosten (netto) mit 40 % gefördert. Von den zuwendungsfähigen Baukosten von 256.000,-€ liegt die Förderung bei 102.400,-€.

Oberstockstraße:

Aufgrund einer Handrutschung wurde die Straßensanierung in dem betreffenden Abschnitt durchgeführt. Da kein ausreichendes Seitenbankett vorhanden ist, sind ggfs. Sicherungsmaßnahmen erforderlich. Bürgermeister Weiskopf wird sich hierzu mit den Behörden abstimmen, welche Maßnahmen durchzuführen sind.

Schließanlage für das Gebäude Mühlstraße und die Gemeindehalle

Die Schließanlage für die öffentlich Gebäude muss neu programmiert werden, da dies derzeit nicht mehr möglich ist. In diesem Zusammenhang wird die Programmierung an den Anbieter ausgelagert. Hierzu werden neue Transponder benötigt. Die Neuprogrammierung wurde an die Fa. König Sicherheitstechnik aus Balingen zum Angebotspreis von 2.450,45 € vergeben.

Bekanntgabe und Verschiedenes

Bürgermeister Weiskopf wies auf die allgemeine Streu- und Räumpflicht bei entsprechenden Witterungsverhältnissen hin.

Er bedankte sich ferner bei allen, die beim Stellen des Weihnachtsbaumes vor der Gemeindeverwaltung geholfen haben.